

### **Die Geschäftsordnung der Konferenz:**

Klimaresistentes und einwohnerfreundliches polnisch-sächsisches Grenzgebiet - Handlungsfelder und Beispiele für Anpassungsmaßnahmen im Folgenden genannt: Konferenz

#### **§1 Allgemeine Informationen**

1. Bei diesem Dokument handelt es sich um die Geschäftsordnung der Konferenz, die im Rahmen des Projektes PROADAPT - Klimafreundliches Grenzgebiet - Unterstützung bei der Entscheidungsfindung zu Anpassungsmaßnahmen an den Klimawandel organisiert wird.

Thema der Konferenz: **Klimaresistentes und einwohnerfreundliches polnisch-sächsisches Grenzgebiet - Handlungsfelder und Beispiele für Anpassungsmaßnahmen**, die am **24. Oktober 2024** stattfindet.

**Ort: Miejski Dom Kultury in Zgorzelec, ul. Parkowa 1.**

2. Institut für Meteorologie und Wasserwirtschaft – Staatliches Forschungsinstitut (IMGW-PIB) ist der Lead - Partner des PROADAPT-Projekts.

3. Begriffserklärungen:

a) Veranstalter: Institut für Meteorologie und Wasserwirtschaft – Staatliches Forschungsinstitut;

b) Konferenz: **Klimaresistentes und einwohnerfreundliches polnisch-sächsisches Grenzgebiet - Handlungsfelder und Beispiele für Anpassungsmaßnahmen;**

c) Teilnehmer: Körperschaften, natürliche oder juristische Person, insbesondere: Vertreter von Gebietskörperschaften, NGOs, Schulen und andere Personen, die sich für das Thema der Konferenz interessieren.

d) Form der Teilnahme: vor Ort

4. Die Konferenz wird gemäß der auf der Website <https://proadapt.info/de/aktuelles/> und im sozialen Netzwerk Facebook: <https://www.facebook.com/people/Proadapt/61560015341455/> veröffentlichten Tagesordnung durchgeführt.

5. Es sind ausschließlich Vorträge und mündliche Debatten vorgesehen.

6. Die Konferenz findet simultan in deutscher und polnischer Sprache statt.

7. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Änderungen an der Konferenztagesordnung vorzunehmen und verpflichtet sich, diese auf der Website <https://proadapt.info/de/aktuelles/> sowie im sozialen Netzwerk Facebook zu veröffentlichen: <https://www.facebook.com/people/Proadapt/61560015341455/>.

8. Die Teilnahmebedingungen sind Bestandteil der Anmeldung zur Konferenz.

9. Die Anmeldung zur Teilnahme an der Konferenz stellt die Annahme der Teilnahmebedingungen dar und ist für beide Seiten bindend.

## §2 Anmeldung zur Teilnahme

1. Voraussetzung für die Teilnahme an der Konferenz ist die Anmeldung. Die Anmeldung kann in folgender Form erfolgen:

1.1. elektronisch durch Einsendung des ausgefüllten Anmeldeformulars, das auf der Website der Konferenz abrufbar ist: <https://proadapt.info/de/aktuelles/> oder der Einladung des Veranstalters beigelegt ist.

1.2. Für deutsche Teilnehmer: Telefonisch unter der Nummer 03581-318890 oder per E-Mail an [mbukowska@sapos-goerlitz.de](mailto:mbukowska@sapos-goerlitz.de) / [sapos@sapos-goerlitz.de](mailto:sapos@sapos-goerlitz.de) – und im zweiten Schritt muss das Antragsformular in elektronischer oder herkömmlicher Form ausgefüllt und gemäß 1.1, 1.3 eingereicht werden.

1.3. persönlich vor Beginn der Konferenz an die Veranstalter

2. Anmeldungen können bis zu einem vom Veranstalter angegebenen Datum abgegeben werden.

3. Die Online-Anmeldefrist für die Konferenz endet am 20. Oktober 2024. Nach diesem Datum ist die Online-Anmeldung nicht mehr möglich.

4. Der Veranstalter ist berechtigt, die Anmeldefrist zu verlängern. Eventuelle Entscheidungen werden auf der Website und/oder im Social Media-Portal des Veranstalters veröffentlicht.

5. Der Teilnehmer verpflichtet sich, das Anmeldeformular korrekt und wahrheitsgemäß auszufüllen.

6. Die Registrierung erfordert die Angabe personenbezogener Daten des Teilnehmers:

- Vorname und Name,
- E-Mail-Adresse sowie
- Name der Institution, wenn die Person eine institutionelle Einrichtung vertritt;
- Angabe der Art der Behinderung, wenn der Teilnehmer möchte, dass der Organisator der Konferenz seinen Gesundheitszustand berücksichtigt und ihm die uneingeschränkte Teilnahme ermöglicht, im Einklang mit dem Grundsatz der Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung, einschließlich der Zugänglichkeit für Menschen mit Behinderungen, wie er im Rahmen der horizontalen Grundsätze des PROADAPT-Projekts<sup>1</sup> erklärt wurde. Die Verarbeitung personenbezogener Daten über den Gesundheitszustand des Teilnehmers aufgrund einer Behinderung durch den Veranstalter erfolgt auf der Grundlage der freiwilligen Bereitstellung dieser Daten und der freiwilligen ausdrücklichen Zustimmung gemäß Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a DSGVO
- Zustimmung zur Veröffentlichung von Bildern;
- Erklärung zur Annahme dieser Konferenzordnung.

---

<sup>1</sup> Programmhandbuch des Kooperationsprogramms INTERREG Polen – Sachsen 2021-2027.

7. Der Veranstalter haftet nicht für Schäden, die durch die Eingabe falscher Daten in das Anmeldeformular entstehen.

### **§3 Gebühr für die Teilnahme an der Konferenz**

1. Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos.

### **§ 4 Schutz personenbezogener Daten**

1. Mit der Registrierung an der Konferenz stellt der Teilnehmer seine personenbezogenen Daten zur Verfügung, die gemäß der PEIR-Verordnung (EU) Nr. 2016/679 vom 27.04.2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr sowie zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) (ABl. Nr. 119, S. 1) verarbeitet werden.
2. Der Teilnehmer sollte beim Ausfüllen des Anmeldeformulars die Informationsklausel über die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten durch IMGW-PIB gemäß Anhang 1 dieser Teilnahmebedingungen lesen.
3. Gemäß Art. 21 Abs. 4 Abs. 2 IMGW-PIB stellt der Projektträger<sup>2</sup> die erhobenen personenbezogenen Daten der Verwaltungsbehörde, dem Gemeinsamen Sekretariat und dem zuständigen Landesbeauftragten zur Verfügung.
4. Die IMGW-PIB ist verpflichtet, der in den Artikeln 13 und 14 DSGVO genannten Informationspflicht gegenüber den Personen, deren Daten sie erhebt, nicht nur in ihrem Namen, sondern auch gegenüber den in Absatz 3 genannten Einrichtungen, denen sie die Daten zur Verfügung stellt, nachzukommen. Die in Absatz 3 genannte Informationsklausel des Instituts ist in Anhang 2 dieser Geschäftsordnung enthalten.

### **§ 5 Fotodokumentation der Veranstaltung**

1. Der Veranstalter stellt eine Fotodokumentation der Veranstaltung zur Verfügung.
2. Wenn die registrierten Bilder der Teilnehmer nur einen Ausschnitt des Ganzen, wie z.B. eine Landschaft, darstellen, wird der Veranstalter diese ohne Zustimmung des Teilnehmers auf der Grundlage von Artikel 81 Absatz 2 Nr. 2 des Gesetzes vom 4. Februar 1994 über das Urheberrecht und verwandte Schutzrechte (d.h. ABl. vom 2022 Pos. 2509) verbreiten.
3. die Fotos werden für die Berichterstattung in internen Dokumenten des Administrators sowie für Informations- und Werbezwecke auf der Website des Projekts <https://proadapt.info/de/aktuelles/> und dem Profil auf Facebook des Programms PROADAPT - GRENZÜBERSCHREITENDE KLIMAFREUNDLICHE GRENZÜBERSCHREITENDE - Unterstützung

---

<sup>2</sup> Nr PLSN.01.01 – IP.01 – 001/23

der Entscheidungsfindung für lokale Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel <https://www.facebook.com/people/Proadapt/61560015341455/> verwendet.

4. Bilder der Teilnehmer werden nicht für kommerzielle Zwecke verwendet und die Teilnehmer erkennen an, dass ihnen aus der Nutzung keine Ansprüche, insbesondere kein Recht auf Vergütung, entstehen.
5. Entspricht ein Bild des Teilnehmers nicht den in Punkt 2 dieses Absatzes genannten Bedingungen, so darf es vom Veranstalter nur nach vorheriger freiwilliger Zustimmung des Teilnehmers kostenlos verbreitet werden. Die Einwilligungserklärung findet sich auf dem Anmeldeformular für die Teilnahme an der Konferenz.

### **§6 Schlussbestimmungen**

1. Die Kosten für Aufenthalt und Anreise zur Konferenz trägt der Teilnehmer selbst.
2. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Konferenz abzusagen oder zu verschieben, wenn von ihm unabhängige Umstände eintreten.
3. Die Teilnahmebedingungen treten mit dem Tag ihrer Veröffentlichung auf der Website des Veranstalters in Kraft.
4. Der Veranstalter ist berechtigt, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu ändern. Die Änderungen treten mit der Veröffentlichung auf der Website des Veranstalters in Kraft.
5. Strittige Fragen, die nicht durch die Regeln abgedeckt sind, werden vom Veranstalter entschieden.

**Informationsklausel des Instituts für Meteorologie und Wasserwirtschaft –  
Staatliches Forschungsinstitut****zur Verarbeitung personenbezogener Daten Teilnehmer der Konferenz: Klimaresistentes und  
einwohnerfreundliches polnisch-sächsisches Grenzgebiet - Handlungsfelder und Beispiele für  
Anpassungsmaßnahmen**

Zur Erfüllung der Informationspflicht gemäß Artikel 13 Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) in Verbindung mit Art. 88 des Gesetzes über die Durchführung der aus EU-Mitteln finanzierten Aufgaben in der Finanziellen Vorausschau 2021-2027<sup>3</sup> informieren wir Sie über die Modalitäten der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten:

**I. Verantwortlicher für personenbezogene Daten**

Der Datenverantwortliche für Ihre/ihre personenbezogenen Daten ist das Institut für Meteorologie und Wasserwirtschaft - Staatliches Forschungsinstitut (IMGW-PIB) mit Sitz in Warschau (01-673), ul. Podleśna 61, das im Projekt PROADAPT - KLIMAFREUNDLICHE GRENZÜBERGREIFENDE - Entscheidungshilfe für lokale Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel (im Folgenden Projekt), der LEAD- Partner ist.

**II. Zweck der Datenverarbeitung**

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt im Zusammenhang mit der Umsetzung des Projekts "PROADAPT - Klimafreundliches Grenzgebiet - Unterstützung bei der Entscheidungsfindung zu Anpassungsmaßnahmen an den Klimawandel" (Nr. PLSN.01.01-IP.01-001/23) im Rahmen des Kooperationsprogramms Interreg Polen – Sachsen 2021-2027, insbesondere zum:

- Registrierung der Teilnahme an der Konferenz;
- organisatorische Maßnahmen im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Konferenz, u. a. die Umsetzung der kulinarischen Vorlieben der Teilnehmer oder die Berücksichtigung der gesundheitlichen Situation, die sich aus einer Behinderung ergibt, in einer Weise, dass der Veranstalter die volle Teilnahme gewährleistet;
- Vorbereitung von Fotomaterial, das für die Berichterstattung in internen Dokumenten des Administrators verwendet wird, sowie Informations- und Werbematerial auf der Website des Projekts <https://proadapt.info/de/aktuelles/> und Profil auf Facebook Projekt PROADAPT - Klimafreundliches Grenzgebiet - Unterstützung bei der Entscheidungsfindung zu Anpassungsmaßnahmen an den Klimawandel <https://www.facebook.com/people/Proadapt/61560015341455/>

<sup>3</sup> Das Gesetz [der Republik Polen] vom 28. April 2022 über die Grundsätze der Durchführung der aus europäischen Fonds finanzierten Aufgaben in der Förderperiode 2021-2027 (Abl. 2022 Nr. 1079), weiter „Durchführungsgesetz“ genannt

### III. Grundlage der Datenverarbeitung

Ihrer personenbezogenen Daten werden verarbeitet, wenn:

1. Sie Ihre Einwilligung erteilt haben
  - für die Verarbeitung von Daten in Form eines Bildes (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO) oder
  - für Gesundheitsdaten im Zusammenhang mit einer von Ihnen freiwillig mitgeteilten Behinderungsauskunft (Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DSGVO). Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden, ohne dass die bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.
2. Rechtlich hierzu verpflichtet sind (Art. 6 Abs. 1, Buchstabe c DSGVO):
  - Verordnung (EU) 2021/1060 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. Juni 2021 mit gemeinsamen Bestimmungen für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, den Europäischen Sozialfonds Plus, den Kohäsionsfonds, den Fonds für einen gerechten Übergang und den Europäischen Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds sowie mit Haushaltsvorschriften für diese Fonds und für den Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds, den Fonds für die innere Sicherheit und das Instrument für finanzielle Hilfe im Bereich Grenzverwaltung und Visumpolitik, (ABl. L 231 vom 30.06.2021, S. 159),
  - Verordnung (EU) 2021/1059 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. Juni 2021 über besondere Bestimmungen für das aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung sowie aus Finanzierungsinstrumenten für das auswärtige Handeln unterstützte Ziel „Europäische territoriale Zusammenarbeit“ (Interreg),
  - Verordnung (EU) 2021/1058 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. Juni 2021 über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und den Kohäsionsfonds (ABl. L 231 vom 30.06.2021, S. 60),
  - Verordnung (EU, Euratom) 2018/1046 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juli 2018 über die Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Union, zur Änderung der Verordnungen (EU) Nr. 1296/2013, (EU) Nr. 1301/2013, (EU) Nr. 1303/2013, (EU) Nr. 1304/2013, (EU) Nr. 1309/2013, (EU) Nr. 1316/2013, (EU) Nr. 223/2014, (EU) Nr. 283/2014 und des Beschlusses Nr. 541/2014/EU sowie zur Aufhebung der Verordnung (EU, Euratom) Nr. 966/2012 (ABl. L 193 vom 30.07.2018, S. 1),
  - Das Gesetz [der Republik Polen] vom 28. April 2022 über die Grundsätze der Durchführung der aus europäischen Fonds finanzierten Aufgaben in der Förderperiode 2021-2027 (ABl. 2022 Nr. 1079);
3. Aufgaben wahrnehmen, die im öffentlichen Interesse liegen oder sie ihnen übertragene öffentliche Gewalt ausüben (Art. 6 Abs. 1, Buchstabe e DSGVO) im Zusammenhang mit Art. 2 des Gesetzes über Forschungsinstitute vom 30. April 2010 (Gesetzblatt U 2024, 534 vgl. zm)
4. Verträge vorbereiten und umsetzen, dessen Vertragspartei Sie sind, und die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist für den Abschluss und die Erfüllung dieses Vertrags erforderlich (Art. 6 Abs. 1, Buchstabe b DSGVO).

#### **IV. Informationen über die Empfänger der personenbezogenen Daten oder die Kategorien von Empfängern**

1. Ihre Daten können an Einrichtungen und Personen weitergegeben werden, die aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen hierzu berechtigt sind, einschließlich Personen, die zur Einsichtnahme in die Öffentlichkeit berechtigt sind. Sie können auch an Einrichtungen weitergegeben werden, die (auf der Grundlage notwendiger Verträge) zur Erfüllung der genannten Verarbeitungszwecke erforderlich sind, z.B. Softwareanbieter, Postdienstleister, Kuriere.
2. Gemäß Art. 21 Abs.4 IMGW-PIB-Fördervertrag gibt die erhobenen personenbezogenen Daten an die Verwaltungsbehörde, dem Gemeinsamen Sekretariat und den zuständigen Landesbeauftragten weiter.
3. Das IMGW-PIB ist verpflichtet, der in den Artikeln 13 und 14 DSGVO genannten Informationspflicht gegenüber den Personen nachzukommen, deren Daten es erhebt, und zwar nicht nur im eigenen Namen, sondern auch gegenüber den in Absatz 3 genannten Institutionen, denen es die Daten zur Verfügung stellt. Die Informationsklausel des IMGW-PIB ist in Anhang 2 der Konferenzordnung aufgenommen worden.

#### **V. Dauer der Datenspeicherung**

Die Aufbewahrung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nach den polnischen Vorschriften über nationale Archivbestände und Archive über den Zeitraum der Durchführung der Vereinbarung<sup>4</sup>, darunter mindestens über einen Zeitraum von mindestens 5 Jahren ab dem 31. Dezember des Jahres, in dem die letzte Zahlung an den Begünstigten erfolgte, vorbehaltlich derjenigen Vorschriften, die eine längere Frist von Kontrollen vorsehen, wie ebenso gemäß der Vorschriften über staatliche Beihilfen und die *De-minimis*-Beihilfe sowie des Umsatzsteuerrechts.

#### **VI. Rechte der betroffenen Personen**

Ihnen stehen folgende Rechte zu:

- 1) Recht auf Widerruf der Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten, die die Verarbeitung vor ihrem Widerruf nicht beeinträchtigt;
- 2) Recht auf Auskunft über die personenbezogenen Daten sowie auf Erhalt einer Kopie (Art. 15 DSGVO),
- 3) Recht auf Berichtigung der personenbezogenen Daten (Art. 16 DSGVO),
- 4) Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu verlangen (Art. 18 DSGVO),
- 5) Recht auf Erhebung von Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten (Art. 21 DSGVO), sofern die Verarbeitung zwecks Wahrnehmung von Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen oder im Rahmen der Ausübung einer dem Verantwortlichen übertragenen öffentlichen Gewalt erfolgt (d.h. zu dem in Art. 6 Abs. 1, Buchstabe e genannten Zweck),
- 6) Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, d.h. dem Präsidenten des Datenschutzbamts (Art. 77 DSGVO), sollte die betreffende Person der Ansicht sein, dass die Verarbeitung der

---

<sup>4</sup> Vereinbarung über die Beauftragung des Zentrums für europäische Projekte mit Aufgaben im Zusammenhang mit der Durchführung von Interreg-Programmen 2021-2027 vom 14. September 2022.

personenbezogenen Daten gegen die DSGVO oder andere, den Schutz personenbezogener Daten regelnde und in Polen geltende Vorschriften verstößt (uodo.gov.pl)

### **VII. Pflicht zur Angabe personenbezogener Daten**

Mit der Anerkennung der Tagungsordnung wird die Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Anmeldung zur Tagung anerkannt

### **VIII. Automatisierte Entscheidungen**

Die personenbezogenen Daten werden nicht für Zwecke einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling verwendet.

### **IX. Übermittlung von Daten in ein Drittland**

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an Drittstaaten übermittelt.

### **X. Kontakt mit dem Verantwortlichen und dem Datenschutzbeauftragten**

Bei Fragen, die Ihre Daten betreffen, wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten, schriftlicher Kontakt per Post an das Institut für Meteorologie und Wasserwirtschaft - Staatliches Forschungsinstitut mit Sitz in Warschau (01-673), ul. Podleśna 61, oder per E-Mail an die Adresse: [iod@imgw.pl](mailto:iod@imgw.pl)



## **Datenschutzinformation**

Der Informationspflicht aus den Art. 13 und 14 DSGVO<sup>5</sup> in Verbindung mit Artikel 88 des Gesetzes über die Grundsätze der Durchführung der aus europäischen Fonds finanzierten Aufgaben in der Förderperiode 2021-2027<sup>6</sup> nachkommend, informieren wir Sie hiermit über die Grundsätze der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten:

### **I. Verantwortliche für die Datenverarbeitung**

Verantwortliche für die Verarbeitung Ihrer Daten sind jeweils:

1. der Leiter des Zentrums für Europäische Projekte (CPE) in Wahrnehmung seiner Funktion als Gemeinsames Sekretariat für das Kooperationsprogramm Interreg Polen – Sachsen 2021-2027<sup>7</sup> mit Sitz in der ul./Str. Domaniewska 39A, 02-672 Warszawa;
2. der Minister für Fonds und Regionalpolitik (MFIPR), bezogen auf die Wahrnehmung von Aufgaben eines Mitgliedstaats sowie in der Funktion als Verwaltungsbehörde des Programms Polen – Sachsen 2021-2027<sup>8</sup> mit Sitz in der ul./Str. Wspólna 2/4, 00-926 Warszawa;
3. die zuständige Institution, die zur Wahrnehmung der Aufgaben einer Kontrollinstanz berufen wurde.

### **II. Zweck der Datenverarbeitung**

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt im Zusammenhang mit der Umsetzung des Projekts "PROADAPT - Klimafreundliches Grenzgebiet - Unterstützung bei der Entscheidungsfindung zu Anpassungsmaßnahmen an den Klimawandel" (Nr. PLSN.01.01-IP.01-001/23) im Rahmen des

---

<sup>5</sup> Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) (Abl. EU L 119 vom 4. Mai 2016, S. 1-88).

<sup>6</sup> Das Gesetz [der Republik Polen] vom 28. April 2022 über die Grundsätze der Durchführung der aus europäischen Fonds finanzierten Aufgaben in der Förderperiode 2021-2027 (Abl. 2022 Nr. 1079), weiter „Durchführungsgesetz“ genannt.

<sup>7</sup> Auf der Grundlage der mit der Verwaltungsbehörde geschlossenen Vereinbarung über die Beauftragung des Zentrums für europäische Projekte mit Aufgaben im Zusammenhang mit der Durchführung von Interreg-Programmen 2021-2027 vom 14. September 2022.

<sup>8</sup> Auf der Grundlage des Art. 8 Abs. 1 Ziffer 1 sowie Art. 12 Abs. 1 des Durchführungsgesetzes.

Kooperationsprogramms Interreg Polen – Sachsen 2021-2027, insbesondere zum Zwecke der Prüfung und Bewertung des Projektantrags, des Abschlusses eines Zuwendungsvertrags sowie der Bestätigung der Förderfähigkeit von im Rahmen der Projektumsetzung zur Abrechnung vorgelegter Kosten.

Die Angabe Ihrer Daten ist freiwillig, jedoch für die o.g. Zwecke erforderlich. Sollten Sie die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten ablehnen, können die entsprechend der o.g. Zweckbindung durchzuführenden Maßnahmen nicht ergriffen werden.

### **III. Grundlage der Datenverarbeitung**

Ihre personenbezogenen Daten werden verarbeitet, da wir:

5. **rechtlich** hierzu verpflichtet sind (Art. 6 Abs. 1, Buchstabe c DSGVO):

- Verordnung (EU) 2021/1060 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. Juni 2021 mit gemeinsamen Bestimmungen für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, den Europäischen Sozialfonds Plus, den Kohäsionsfonds, den Fonds für einen gerechten Übergang und den Europäischen Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds sowie mit Haushaltsvorschriften für diese Fonds und für den Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds, den Fonds für die innere Sicherheit und das Instrument für finanzielle Hilfe im Bereich Grenzverwaltung und Visumpolitik,
- Verordnung (EU) 2021/1059 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. Juni 2021 über besondere Bestimmungen für das aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung sowie aus Finanzierungsinstrumenten für das auswärtige Handeln unterstützte Ziel „Europäische territoriale Zusammenarbeit“ (Interreg),
- Verordnung (EU) 2021/1058 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. Juni 2021 über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und den Kohäsionsfonds,
- Verordnung (EU, Euratom) 2018/1046 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juli 2018 über die Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Union, zur Änderung der Verordnungen (EU) Nr. 1296/2013, (EU) Nr. 1301/2013, (EU) Nr. 1303/2013, (EU) Nr. 1304/2013, (EU) Nr. 1309/2013, (EU) Nr. 1316/2013, (EU) Nr. 223/2014, (EU) Nr. 283/2014

und des Beschlusses Nr. 541/2014/EU sowie zur Aufhebung der Verordnung (EU, Euratom) Nr. 966/2012,

- Das Gesetz [der Republik Polen] vom 28. April 2022 über die Grundsätze der Durchführung der aus europäischen Fonds finanzierten Aufgaben in der Förderperiode 2021-2027 (Abl. 2022 Nr. 1079);
6. **Aufgaben** wahrnehmen, die **im öffentlichen Interesse** liegen oder sie ihnen übertragene öffentliche Gewalt ausüben (Art. 6 Abs. 1, Buchstabe e DSGVO);
7. **Verträge** vorbereiten und umsetzen, dessen Vertragspartei Sie sind, und die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist für den Abschluss und die Erfüllung dieses Vertrags erforderlich (Art. 6 Abs. 1, Buchstabe b DSGVO).

#### **IV. Arten verarbeiteter personenbezogener Daten**

Folgende Arten Ihrer personenbezogenen Daten können verarbeitet werden:

- 1) allgemeine Personendaten wie Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, Webseite der Einrichtung; Login (Benutzername), IP-Adresse, Benutzertyp; Arbeitsortsort / vertretene Einrichtung / Bezeichnung des Anbieters
- 2) 2) Gesundheitszustand, Informationen über die Behinderung, Einwilligung gemäß Art. 9 Abschnitt 2 Buchstabe a DSGVO;
- 3) 3) Bild;

Wir beziehen Daten von Institutionen und Einrichtungen, die an der Umsetzung des Programms

#### **V. Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten**

Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten haben Mitarbeiter des Ministeriums für Fonds und Regionalpolitik, des Zentrums für Europäische Projekte sowie die zuständigen Kontrollinstanzen.

Darüber hinaus können Ihre personenbezogenen Daten folgenden Einrichtungen anvertraut oder zur Verfügung gestellt werden:

- 1) Organisationen, Personen bzw. Unternehmen, denen die Wahrnehmung von Aufgaben im Rahmen des KP Interreg Polen – Sachsen 2021-2027 übertragen wurde,
- 2) EU-Institutionen oder Organisationen, Personen bzw. Unternehmen, denen die EU die Wahrnehmung von Aufgaben im Rahmen der Umsetzung des Kooperationsprogramms Interreg Polen – Sachsen 2021-2027 übertragen hat,
- 3) der in Art. 45 und 48 der Interreg-Verordnung genannten Prüfbehörde;
- 4) Organisationen, Personen bzw. Unternehmen, die Leistungen in Verbindung mit dem Betrieb und der Entwicklung elektronischer Systeme sowie der Sicherstellung der Kommunikation erbringen, z. B. Zulieferer von IT-Lösungen und Telekommunikationsnetzbetreiber.

## **VI. Zeitraum der Aufbewahrung Ihrer Daten**

Die Aufbewahrung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nach den polnischen Vorschriften über nationale Archivbestände und Archive über den Zeitraum der Durchführung der Vereinbarung<sup>9</sup>, darunter mindestens über einen Zeitraum von mindestens 5 Jahren ab dem 31. Dezember des Jahres, in dem die letzte Zahlung an den Begünstigten erfolgte, vorbehaltlich derjenigen Vorschriften, die einen längere Frist von Kontrollen vorsehen, wie ebenso gemäß der Vorschriften über staatliche Beihilfen und die *De-minimis*-Beihilfe sowie des Umsatzsteuerrechts.

## **VII. Rechte der betroffenen Personen**

Sie haben folgende Rechte:

- 1) Recht auf Auskunft über die personenbezogenen Daten sowie auf Erhalt einer Kopie (Art. 15 DSGVO),
- 2) Recht auf Berichtigung der personenbezogenen Daten (Art. 16 DSGVO),
- 3) Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu verlangen (Art. 18 DSGVO),

---

<sup>9</sup> Vereinbarung über die Beauftragung des Zentrums für europäische Projekte mit Aufgaben im Zusammenhang mit der Durchführung von Interreg-Programmen 2021-2027 vom 14. September 2022.

- 4) Recht auf Erhebung von Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten (Art. 21 DSGVO), sofern die Verarbeitung zwecks Wahrnehmung von Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen oder im Rahmen der Ausübung einer dem Verantwortlichen übertragenen öffentlichen Gewalt erfolgt (d.h. zu dem in Art. 6 Abs. 1, Buchstabe e genannten Zweck),
- 5) Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, d.h. dem Präsidenten des Datenschutzamts (Art. 77 DSGVO), sollte die betreffende Person der Ansicht sein, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten gegen die DSGVO oder andere, den Schutz personenbezogener Daten regelnde und in Polen geltende Vorschriften verstößt.

### VIII. Automatisierte Entscheidungsfindung

Die personenbezogenen Daten werden nicht für Zwecke einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling verwendet.

### IX. Übermittlung personenbezogener Daten an Drittstaaten

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an Drittstaaten übermittelt.

### X. Kontakt zum Verantwortlichen und dem Datenschutzbeauftragten

Sollten Sie Fragen bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, bitten wir Sie, sich an die Datenschutzbeauftragten zu wenden:

1. Datenschutzbeauftragter im MFiPR:
  - per Post (ul./Str. Wspólna 2/4, 00-926 Warszawa),
  - elektronisch (E-Mail: [IOD@mfipr.gov.pl](mailto:IOD@mfipr.gov.pl)),
2. Datenschutzbeauftragter im CPE:
  - per Post (ul./Str. Domaniewska 39A, 02-672 Warszawa)
  - elektronisch (E-Mail: [IOD@cpe.gov.pl](mailto:IOD@cpe.gov.pl))
3. Datenschutzbeauftragter des Begünstigten:
  - per Post (Instytut Meteorologii i Gospodarki Wodnej Państwowy Instytut Badawczy ul./Str. Podleśna 61, 01-673 Warszawa)
  - elektronisch (E-Mail: [iod@imgw.pl](mailto:iod@imgw.pl))
4. Datenschutzbeauftragter der Kontrollinstanz:  
SAB

**Polska – Saksonia**

- per Post (Sächsische Aufbaubank – Förderbank – Datenschutzbeauftragter Uwe Gonska, Pirnaische Straße 9, 01069 Dresden)
- elektronisch (E-Mail: [uwe.gonska@sab.sachsen.de](mailto:uwe.gonska@sab.sachsen.de) )

## DUW

- per Post (Dolnośląski Urząd Wojewódzki, pl. Powstańców Warszawy 1, 50-153 Wrocław)
- elektronisch (E-Mail: [iod@duw.pl](mailto:iod@duw.pl))

## LUW

- per Post (Lubuski Urząd Wojewódzki, ul./Str. Jagiellończyka 8, 66-400 Gorzów Wielkopolski)
- elektronisch (E-Mail: [iod@lubuskie.uw.gov.pl](mailto:iod@lubuskie.uw.gov.pl) )